

Ich lass' dich frei
Ich mach' zwei, drei Schritte zurück
Und merk', ich war zu weit
Mit etwas Abstand
Wirken Berge nicht mehr ganz so groß
Und ich glaub', dass du mich überhaupt nicht liebst
Deshalb lass' ich dich los
Oh-oh, oh-oh-oh, oh-oh, oh-oh-oh (ehh)
Oh-oh, oh-oh-oh (uhh-ahh), oh-oh, oh-oh-oh

Du rappelst dich auf
Und siehst endlich wieder Sonne
Ich lag viel zu lange auf dir drauf
Es mag weh tun, möglich
Doch ich bin bereit
Was ist Schmerz schon gegen 'ne unendlich lange Ewigkeit?
Ich lass' dich frei, uh-uh-uh-uh
Ich lass' dich frei
Frei, frei, frei

Frühling kommt (ohh)
Die ersten Knospen wachsen aus deiner Unschuld (Unschuld)
Du pellst dich aus dem Ei, als hätt's du jahrelang geschlafen
Du bist neu (ohh)
Und viel zu lebendig, um dich festzuhalten
Ich lass' dich geh'n, -eh'n
Ich lass' dich frei
Ich lass' dich frei
Lass' dich frei, doch ich will nicht, dass du gehst
In der Hoffnung, dass der Wind sich dreht
Ich lass' dich frei